

STARKREGEN- GEFAHRENKARTE

Für Starkregenereignisse empfiehlt es sich eine Risiko-Betrachtung durchzuführen – Schäden sollen, so weit wie möglich, vorgebeugt werden. Im Rahmen des Klimaanpassungskonzepts wurde eine Fließwege- und Senkenanalyse durchgeführt, die als Starkregengefahrenkarte Auskunft über eine mögliche Betroffenheit geben kann.

Die Karte ist das Ergebnis einer Starkregensimulation mit einem Modell. Die dargestellten Senken sind die modellierten Wassertiefen, welche in Folge von Starkregen entstehen können. Es wurde ein einstündiger Regen mit 55 mm Regenhöhe (Starkregenindex 7) simuliert. Die Karte soll einen Hinweis auf eine mögliche Gefährdungslage geben. Da es sich um eine Modelldarstellung handelt, können sich die Wassertiefen eines „echten Regens“ von einem „simulierten Regen“ unterscheiden. Zur Information sind zusätzlich die derzeit gesicherten Überschwemmungsgebiete der Isar und Moosach mit abgebildet.

Legende

— Hauptfließwege

Überflutungstiefen

- mäßig (< 15 cm)
- hoch (15 cm bis 30 cm)
- sehr hoch (30 cm bis 50 cm)
- extrem (> 50 cm)

■ derzeitige Überschwemmungsgebiete Isar und Moosach HQ 100 (nachrichtlich)

